

# 8. Oktober



Der Traum von der wallenden Lockenmähne wird erst durch den Friseur Karl Nessler wahr. Nach langer Tüftelarbeit stellt er am 8. Oktober 1906 in London den ersten Dauerwellenapparat vor.

Jetzt eine haarige Übung: Welche Redewendung bedeutet was? Ordne richtig zu.

- |   |  |
|---|--|
| 1) Sich in den Haaren liegen                    | a) Das ist altmodisch, rückständig.                                |
| 2) Eine Gelegenheit beim Schopf packen          | b) Nur Schlechtes über jemanden sagen                              |
| 3) Ein Haar in der Suppe finden                 | c) Sie ist schwierig, energisch.                                   |
| 4) Das ist ein alter Zopf.                      | d) Sich eine günstige Gelegenheit nicht entgehen lassen            |
| 5) Kein gutes Haar an jemandem lassen           | e) Weit hergeholt, sehr unwahrscheinlich sein                      |
| 6) Sie hat Haare auf den Zähnen.                | f) Er isst viel, er ist unersättlich.                              |
| 7) Etwas an den Haaren herbeiziehen             | g) Miteinander streiten  |
| 8) Mir stehen die Haare zu Berge.               | h) An einer guten Sache etwas entdecken, was einem nicht passt     |
| 9) Er isst mir noch die Haare vom Kopf          | i) Ich bin entsetzt, schockiert.                                   |
| 10) Sich am eigenen Schopf aus dem Sumpf ziehen | j) Niemandem etwas zuleide tun.                                    |
| 11) Niemandem ein Haar krümmen                  | k) Sich ohne fremde Hilfe aus einer fast ausgeweglosen Lage retten |

So ist es richtig: 1g, 2d, 3h, 4a, 5b, 6c, 7e, 8i, 9f, 10k, 11j

# 8. Oktober

Eignest du dich zum Friseur oder zur Friseurin? Probiere es aus.

Verpasse diesem Gesicht zunächst einen Umriss, dann eine tolle Frisur: Lockenmähne, Bubikopf, Rasta-Locken . . . alles ist erlaubt.

